

Protokoll

78. Delegiertenversammlung des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf vom 21. August 2024

**Zweckverband Sozialdienste
 Bezirk Dielsdorf**
 Geerenstrasse 6
 Postfach
 8157 Dielsdorf
 T 043 422 20 50
 info@sdbd.ch
 www.sdbd.ch

Sitzungsort: KESB Bezirk Dielsdorf, Honeywellplatz 1, 8157 Dielsdorf, Mehrzweckraum
 Dauer: 18.00-19.15 Uhr

| | | |
|-------------------------------|---|--|
| Anwesend: | Gemeinden (17) Bachs Boppelsen Buchs Dällikon Dänikon Hüttikon Neerach Niederglatt Niederweningen Oberglatt Oberglatt Oberweningen Otelfingen Regensdorf Regensdorf Regensdorf Rümlang Rümlang Schleinikon Schöfflisdorf Stadel | Delegierten (21 Stimmberechtigte) Meyer Jeannine Gerber Regina Meyer Nadja Huber Marc Körtner Melanie Pintimalli Eva Albrecht Sally Rosenberg Urban Weber Ruth von Euw Ernst Schwendener Hansueli Surber Rino (ab 18.25 Uhr) Weyermann Simone Weder Bruno Riedel Susanne Steinemann Barbara Huber Thomas Spitznagel Doris Götz Alexandra Friederich Nina Huber Daniela |
| Anwesende ohne Stimmrecht: | Vorstand Vorstand Vorstand Vorstand Geschäftsleiter Zweckverband SDBD Leiterin Zentrale Dienste | Buchli Rosita Erni Beatrice Rogala Karin König Stephan Frei Daniel Huber Ivana |
| Gäste: | RPK Dielsdorf KESB Berufsbeistandschaft Finanzen SDBD Fachstelle Sucht Fachstelle Jugend | Hohl Walter Olave Maria Paz Stalder Barbara Peier Carmen Osterwalder Rachel Neeracher Roger |

Abwesend/
 Entschuldigt:

| | |
|-------------|--------------------------|
| Dielsdorf | Dittli Barbara |
| Niederhasli | Derrer Hans |
| Niederhasli | Stucki Sven |
| Regensberg | Jakobovic Payot Miljenka |
| Steinmaur | Müller Christian |
| Weiach | Brüngger Andreas |

Vorsitz: Marc Huber, Präsident

Protokoll: Ivana Huber, Leiterin Zentrale Dienste

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl StimmzählerIn
3. Abnahme Protokoll der 77. Delegiertenversammlung vom 22. Mai 2024
4. Einblick in die Tätigkeit des Kindes- und Erwachsenenschutzes: KESB und Berufsbeistandschaft
5. Budget 2025: Genehmigung
6. Finanz- und Aufgabenplan 2025: Kenntnisnahme
7. Mitteilungen/Verschiedenes/Termine

01. Begrüssung

Marc Huber, Präsident, begrüsst alle Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung erfolgte rechtzeitig und wurde ordnungsgemäss und fristgerecht auf der Internetseite www.sdbd.ch publiziert. Die Versammlung hat keine Einwände gegen die Traktanden und die Reihenfolge ihrer Behandlung.

02. B1.6.2 Wahl eines/einer Stimmzählers/in

Marc Huber schlägt Hansueli Schwendener, Oberglatt, als Stimmzähler zur Wahl vor.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:

Als Stimmzähler wird Hansueli Schwendener, gewählt. Er ermittelt 21 Stimmberechtigte. Die Delegiertenversammlung ist mit 21 anwesenden Gemeindedelegierten bzw. mit 17 vertretenen Gemeinden beschlussfähig. Das absolute Mehr beträgt 11 Stimmen.

03. B1.6.2 Protokollabnahme der 77. Delegiertenversammlung vom 22. Mai 2024

Die Delegiertenversammlung beschliesst:

Das Protokoll der 77. Delegiertenversammlung vom 22. Mai 2024 wird genehmigt und der Verfasserin verdankt.

04. A1.3 Einblick in die Tätigkeit des Kindes- und Erwachsenenschutzes: KESB und Berufsbeistandschaft

Bevor das Budget 2025 vorgestellt wird, soll in Form kurzer Referate ein Einblick in die Tätigkeiten der KESB und der Berufsbeistandschaft vorgenommen werden. Es handelt sich dabei um die beiden grössten sowie personal- und kostenintensivsten Bereiche des Zweckverbands SDBD. Der Einblick soll das Verständnis für die Kosten- und Ressourcenentwicklung fördern und für Transparenz sorgen. Vorgestellt wird der Einblick von der KESB-Präsidentin, Maria Paz Olave, und der Leiterin Erwachsenenschutz, Barbara Stalder. Vor den beiden Referaten stellt der Geschäftsleiter, Daniel Frei, die Bevölkerungsentwicklung des Bezirks Dielsdorf in den letzten Jahrzehnten vor. Das grosse und immer noch anhaltende Bevölkerungswachstum machte und macht sich in den Tätigkeiten und im Aufgabenvolumen des Zweckverbands SDBD bemerkbar.

KESB

Derzeit laufen im Kindes- und Erwachsenenschutz 1'208 Verfahren. Damit sind die Behördenmitglieder mehr aus ausgelastet. Und die Kurve steigt weiterhin. Die KESB-Präsidentin zeigt auf, welche Möglichkeiten der KESB zur Verfügung stehen und wo die Grenzen liegen. Anhand eines Fallbeispiels wird der benötigte Personalaufwand vorgestellt.

Berufsbeistandschaft

Die Leiterin Erwachsenenschutz zeigt die Entwicklung der letzten Jahre auf. Bis im Juli 2024 mussten 56 neue Fälle aufgenommen werden. Und die Zahlen steigen weiterhin an. Auch hier werden einige anonyme Fallbeispiele und deren enorme Komplexität und Belastung aufgezeigt.

Diskussion:

Folgende Frage wird anschliessend durch die Delegiertenversammlung aufgeworfen:

Macht sich der Zweckverband SDBD Gedanken über die Zukunft und werden die Probleme der Gemeinden erkannt?

Daniel Frei bejaht diese Frage. Der Zweckverband SDBD macht sich laufend Gedanken, wie Kosten eingedämmt und Prozesse optimiert werden können und ist auch offen für weitere Hinweise und Erkenntnisse. Die letzten rund eineinhalb Jahre waren im Kindes- und Erwachsenenschutz aus verschiedenen Gründen sehr anspruchsvoll: Die Fallzahlen steigen, die Fallkomplexitäten nehmen stetig zu, die Erwartungen von allen Seiten sind hoch, der Fachkräftemangel ist in diesem Bereich deutlich spürbar, bei personellen Wechslen geht Fachwissen verloren, Quereinsteiger benötigen Zeit, bis sie eingearbeitet sind. Viele dieser Entwicklungen sind immer auch ein Spiegel der gesellschaftlichen Entwicklung. Innerhalb des Zweckverbands SDBD ist die Situation in der Berufsbeistandschaft am Schwierigsten. Auf Anfang 2024 fand ein Leitungswechsel statt. Die Entwicklung stimmt, es braucht aber Zeit. Insbesondere die personelle Situation ist herausfordernd, da es insgesamt zu wenig Berufsbeistandspersonen gibt bei einem steigenden Bedarf. Der Stellenmarkt in diesem Bereich funktioniert nicht mehr richtig; gleichzeitig boomt der Springermarkt. Auch in der Berufsbeistandschaft des Zweckverbands SDBD müssen aus Ressourcengründen seit Anfang 2023 immer wieder Springer beschäftigt werden; dies bringt erhebliche Mehrkosten mit sich. Diese Situation ist unbefriedigend, ist kurzfristig aber alternativlos, weil sonst die Aufgabenerfüllung nicht sichergestellt werden kann. Mittel- und langfristig muss die Branche aber wegkommen von der Abhängigkeit von Springern.

Ernst von Euw, Oberglatt, bestätigt, dass eine Veränderung spürbar ist. Es gab in der Vergangenheit einige Probleme zu bewältigen. Doch der Weg geht klar in die richtige Richtung. Probleme werden angesprochen und gelöst. Oberglatt spricht dafür ihren Dank aus.

05. R1.1.10 Budget 2025

Das Budget wird von Bruno Weder, Vizepräsident, vorgestellt und erläutert.

Antrag an die Delegiertenversammlung

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, das Budget 2025 mit einem Gesamtaufwand von CHF 11'980'649.00 (Vorjahr CHF 10'758'777.00), einem Gesamtertrag von CHF 3'971'363.00 (Vorjahr CHF 3'349'832.00) und einem daraus resultierenden Aufwandüberschuss zulasten der Verbandsgemeinden von CHF 8'009'286.00 (Vorjahr CHF 7'408'945.00) zu genehmigen.

In der Investitionsrechnung sind für das Jahr 2025 keine Kosten eingestellt, da keine entsprechenden Vorhaben geplant sind.

Die Auslastungen aller Bereiche und Angebote sind insgesamt hoch. Die Fallzahlen und die Komplexität sind tendenziell weiter steigend. Dies hat personelle Erhöhungen zur Folge bzw. aufgrund des Fachkräftemangels den Einsatz von Springerinnen und Springern. Diese Kostenentwicklung ist nach den Regeln des Vorstands und der Delegiertenversammlung nicht im Budget 2025 abgebildet. Bei der Teuerung werden die aktuellen Vorgaben des kantonalen Gemeindeamts von 1.2 % übernommen.

Die RPK Dielsdorf hat das Budget 2025 genauestens geprüft und empfiehlt der Delegiertenversammlung die Genehmigung. Von den nicht abgebildeten Kosten für den Einsatz von Springerpersonal wird Kenntnis genommen.

Diskussion:

Es gibt keine Fragen und es wird keine Diskussion gewünscht.

Die Delegiertenversammlung beschliesst:

Das Budget 2025 des Zweckverbands Sozialdienste Bezirk Dielsdorf wird einstimmig genehmigt.

06. R1.3 Finanz- und Aufgabenplan 2025

Der Finanz- und Aufgabenplan 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion:

Es gibt keine Fragen und es wird keine Diskussion gewünscht.

07. B1.6.2 Mitteilungen / Verschiedenes / Termine

Daniel Frei, informiert, dass die Rückbauarbeiten der künftigen Büros an der Brunnwiesenstrasse abgeschlossen sind und nun mit den Umbauarbeiten begonnen werden kann. Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten ist per Ende 2024 vorgesehen.

Der Geschäftsleiter, Daniel Frei, macht auf die folgenden Termine aufmerksam:

- Die Termine für die Delegiertenversammlungen 2025 folgen Ende September 2024
- Präventionskonferenz Bezirk Dielsdorf am 24. September 2024

Roger Neeracher, Leiter der Fachstelle Jugend, informiert über die Aufbauarbeit der neuen Fachstelle und die nun startenden Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene. Er verteilt entsprechende Flyers.

Nachdem die Delegierten keine Einwände gegen den Verlauf und die Verhandlungsführung erhoben haben, wird die Versammlung geschlossen. Der Präsident dankt allen Delegierten für die Zusammenarbeit und lädt zum anschliessendem Apéro ein. Die Veröffentlichung der Beschlüsse erfolgt auf der Internetseite www.sdbd.ch

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Der Stimmzähler:

Marc Huber

Ivana Huber

Hansueli Schwendener
